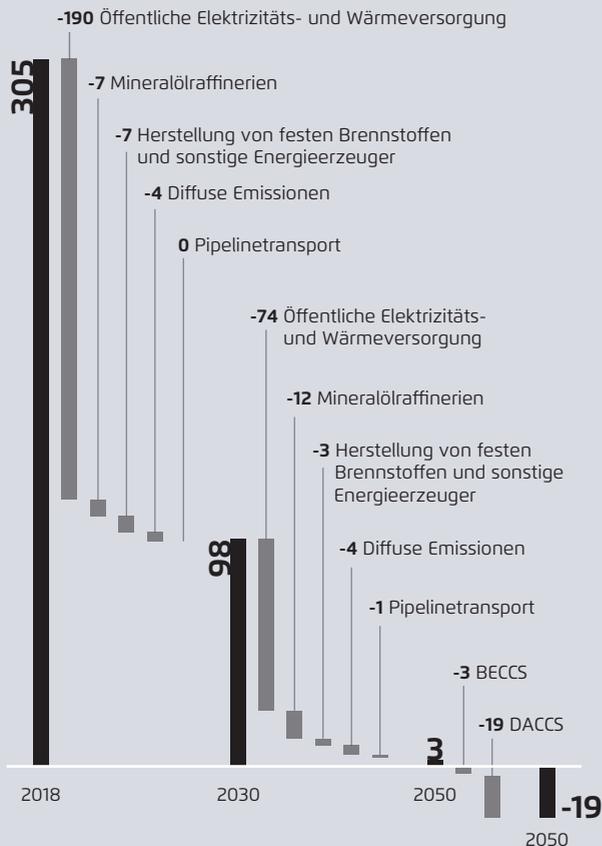




Energiewirtschaft



Strom und Fernwärme⁽¹⁾:

Kohleausstieg im Jahr 2030. Anteil **Erneuerbarer Energien** steigt auf **etwa 70 %** am Bruttostromverbrauch. Erste Gaskraftwerke werden mit **Wasserstoff** betrieben (2,5 GW). Dekarbonisierung der **Fernwärme**

2030

Raffinerien: Rückgang des Outputs der Raffinerien

Sonstige Erzeuger⁽²⁾: Ende Braunkohleveredlung

Diffuse Emissionen und Pipelinetransporte:

Reduzierter Gaseinsatz in den Verbrauchssektoren, Ende Kohlebergbau

Strom und Fernwärme⁽¹⁾:

Direkter Anteil **Erneuerbarer Energien** steigt auf **100 %*** am Bruttostromverbrauch. Restliche Stromerzeugung erfolgt mit erneuerbar erzeugtem **Wasserstoff**, zwischengespeichertem und importiertem erneuerbarem Strom. Vollständig dekarbonisierte **Fernwärme**. Restemissionen durch Abfallverbrennung. Negativemissionen durch **BECCS** (-3 Mio. t CO₂-Äq.) und **DACCS** (-19 Mio. t CO₂-Äq.)

2050

Raffinerien, Sonstige Erzeuger⁽²⁾, Diffuse Emissionen und Pipelinetransporte:

Restemissionen nahe null.

(1) Öffentliche Elektrizitäts- und Wärmeversorgung

(2) Herstellung von festen Brennstoffen und sonstige Energieerzeuger

* Inkl. Stromerzeugung aus erneuerbar erzeugtem Wasserstoff, zwischengespeichertem und importiertem erneuerbarem Strom.

Prognos 2020. Treibhausgasemissionen in Millionen Tonnen CO₂-Äquivalenten